

Beschluss:

Frau Stadtpräsidentin Schättiger verliest die vorliegenden Vorschläge.
Seitens der CDU-Ratsfraktion wird Ratsfrau Krebs vorgeschlagen.
Die SPD-Ratsfraktion schlägt Ratsherrn Delfs vor.

Ratsherr Radestock schlägt für die Ratsfraktion Die Grünen ergänzend Ratsfrau Diehlmann vor.

Zu der grundsätzlichen Diskussion, diesen Vorschlag betreffend: siehe TOP 42.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger teilt mit, dass somit konkurrierende Vorschläge vorliegen.
Sodann wird über die einzelnen Vorschläge abgestimmt.

Für Ratsfrau Krebs stimmen 21 Ratsmitglieder. Es gibt 19 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen.

Für Ratsherrn Delfs stimmen 21 Ratsmitglieder. Es gibt 20 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen.

Für Ratsfrau Diehlmann stimmen 21 Ratsmitglieder. Es gibt 17 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen.

Somit ergeben sich für alle 3 Vorschläge Mehrheiten, obwohl im Verwaltungsrat nur 2 Sitze zu besetzten sind. Da es sich um Beschlüsse handelt, kommt es auf die Zahl der Ja-Stimmen nicht an. Zugestimmt ist, wenn es mehr Ja- als Nein-Stimmen gibt.

Es kommt zu einer Diskussion, wie die Beschlüsse zu den TOPs 42., 43. und 44. zu werten sind. Dabei wird festgestellt, dass es keine Regelung gibt, die vorschreibt, dass alle 3 Verwaltungsräte mit den gleichen Personen zu besetzen sind.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger unterbricht die Sitzung für 5 Minuten.

Im Anschluss verkündet Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus, dass er den Beschluss dahingehend prüfen werde, ob Widerspruch einzulegen ist.